

# WARN- & SICHERHEITSHINWEISE

## ALLGEMEIN

- Befolgen Sie die Anweisungen der Montageanleitung. Bei nicht fachgerechter und/oder nicht vorschriftsmäßiger Montage beziehungsweise nicht sachgemäßer Nutzung, wird für Personen und/oder Sachschäden keinerlei Haftung übernommen.
- Montieren und Bewegen Sie schwere und unhandliche Möbelstücke zur eigenen Sicherheit immer mit zwei oder mehr Personen. Gegebenenfalls unter Verwendung von Möbelrollern.
- Erst nach vollständig erfolgter Montage darf eine Nutzung erfolgen.
- Halten Sie Kinder beim Auspacken und Montieren fern. Die Lieferung enthält Kleinteile (zum Beispiel Beschläge / Schrauben) die verschluckt werden können.
- Befestigungen, Verbindungen, Schrauben und Beschläge sollten regelmäßig überprüft und gegebenenfalls nachgezogen werden. Schadhafte Teile sind umgehend zu ersetzen.
- Bei sichtbaren Schäden (zum Beispiel defekte Glasscheibe) ist das Möbelstück sofort zu sichern und der Schaden umgehend zu reparieren.
- Möbelstücke sind kein Spielplatz für Kinder. Lassen Sie sie nicht unbeaufsichtigt in der Nähe spielen oder gar an Türen oder Schubkästen oder beispielsweise Auszügen ziehen.
- Achten Sie darauf, dass Haustiere keine Schäden am Möbel verursachen oder gar umstoßen können.

## KASTENMÖBEL UND BETTANLAGEN

(ZUM BEISPIEL KOMBISCHRÄNKE, UNTERTEILE, REGALE, USW.)

- Bauseits ist grundsätzlich eine Kippssicherung (Wandbefestigung) an den Möbeln anzubringen. Das mitgelieferte Befestigungsmaterial ist für normales Mauerwerk geeignet.
- Bei abweichender Wandbeschaffenheit muss bauseits passendes Befestigungsmaterial organisiert und verwendet werden.
- Beachten Sie, dass das Möbelstück auf einer ebenen und stabilen Fläche steht.
- Nutzen Sie das Möbelstück nur zur Aufbewahrung von Gegenständen.
- Verteilen Sie das Gewicht gleichmäßig im Möbelstück und achten Sie darauf, dass schwere Gegenstände möglichst in die unteren Fächer und leichte in die oberen kommen.
- Überschreiten Sie nicht die angegebenen Belastungsgrenzen der Böden. (siehe Typenliste)
- Schubkästen, Auszüge und Böden nicht überlasten. (siehe Typenliste)
- Möbelstücke oder Bauteile davon sind keine Kletterhilfen oder eine Ersatzleiter.
- Hohe, schmale Möbel mit Schubkästen oder Auszügen müssen gegen Umkippen gesichert werden. Beachten Sie dabei die Hinweise in der separaten Montageanleitung.

RÜCKFRAGEN UNTER [info@woestmann.info](mailto:info@woestmann.info)

## ESSTISCH (FEST)

- Falls möglich, den Tisch an der Rahmen- bzw. Unterkonstruktion anheben und nicht an der Tischplatte. Gegebenenfalls Möbelroller verwenden. Tisch nicht schieben um eventuelle Schäden am Fußboden zu vermeiden.
- Achten Sie darauf, dass der Tisch auf einer stabilen und ebenen Fläche steht, um ein Wackeln oder Umkippen zu verhindern.
- Benutzen Sie den Tisch nicht als Leiter oder zum Sitzen, sondern nur zum Abstellen von Gegenständen.
- Seien Sie vorsichtig bei Kanten oder Ecken, um Verletzungen zu vermeiden, insbesondere bei kleinen Kindern.
- Überprüfen Sie regelmäßig die Stabilität des Tisches und stellen Sie sicher, dass alle Schrauben und Verbindungen fest angezogen sind.
- Eine augenscheinliche Überlastung sollte vermieden werden.

## ESSTISCH (AUSZIEHBAR)

- Alle Hinweise unter dem Bereich „Esstisch(fest)“ gelten auch für ausziehbare Tische.
- Prüfen Sie, dass der Ausziehmechanismus reibungslos funktioniert und arretiert ist.
- Achten Sie beim Ausziehen und Zusammenklappen darauf, dass keine Finger oder andere Körperteile eingeklemmt werden.
- Klappeneinlagen behutsam öffnen und schließen. Eine sachgerechte Handhabung bedeutet ein vorsichtiges Ablegen der Klappeneinlagen. Nicht fallen lassen.
- Beachten Sie, dass sich die Stabilität durch weitere Verlängerungen oder Tischplatten verändern kann.

## STÜHLE UND BÄNKE

- Bei Bodenbelägen mit Fugen sind Stühle und Bänke anzuheben um sie zu versetzen.
- Stühle und Bänke nur zum Sitzen verwenden und nicht zum Klettern oder als Leiter nutzen.
- Kippeln, Schaukeln oder unnötiges Wippen sind zu unterlassen.
- Die Standfläche sollte eben und stabil sein.
- Überschreiten Sie nicht die angegebenen Belastungsgrenzen der Stühle und Bänke.
- Achten Sie darauf, dass die Drehfunktion reibungslos funktioniert und der Stuhl nicht kippt.
- Achten Sie darauf, dass beim Drehen keine Finger oder Körperteile eingeklemmt werden.
- Stühle und Bänke mit Beschädigungen oder Fehlfunktionen sind aus dem Gebrauch zu nehmen.
- Achten Sie auf die Verwendung von geeigneten Gleitern, um Schäden am Fußboden zu vermeiden.